

Amex erweitert hochgradige Zone, erprobt bis zu 144,90 g/t Au auf 1,50 m und 49,04 g/t Au auf 2,20 m bei Perron

03.12.2020 | [IRW-Press](#)

Montreal, 3. Dezember 2020 - [Amex Exploration Inc.](#) (TSX-V: AMX, FRA: MX0, OTCQX: AMXEF) (Amex oder das Unternehmen) freut sich, die Ergebnisse mehrerer Bohrlöcher bekannt zu geben, die die Tiefe und die seitlichen Erweiterungen der High Grade Zone (die HGZ), eines beständigen hochgradigen Goldsystems, das sich unmittelbar nördlich der Zone Denise (Denise) befindet und zusammen mit dieser die Eastern Gold Zone (die EGZ) des Konzessionsgebiets Perron im Nordwesten von Quebec (Kanada) bildet, wie in den Abbildungen 1 und 2 dargestellt, anpeilen. Diese Ergebnisse erweitern die Streichenlänge des hochgradigen Teils der HGZ beträchtlich, wodurch das Potenzial der Unzen pro vertikalen Meter des Systems erhöht und die Abmessungen der hochgradigen Mineralisierung in der Tiefe erweitert werden. Die Höhepunkte sind unten aufgeführt und eine vollständige Liste der Ergebnisse ist in Tabelle 1 verfügbar. Kelly Malcolm, V.P. Exploration von Amex Exploration, stellt in diesem Video, das den Längsschnitt der HGZ unter die Lupe nimmt, eine kurze Erklärung der heutigen Ergebnisse bereit. <https://youtu.be/7ONwj43G1Wg>

Die Goldmineralisierung in der HGZ, die sich im brekziösen Rhyolith des Beapre Block befindetet, besteht aus Erzgängen mit Bonanza-Gehalten im Hangenden und Liegenden, die ein anomales bis niedriggradiges mafisches Intrusivgestein flankieren. Gold befindet sich in den Erzgängen und steht mit Sphalerit und Pyrit in Zusammenhang, wie in Abbildung 3 dargestellt ist. Ein Längsschnitt der HGZ ist in Abbildung 4 dargestellt und die Höhepunkte beinhalten Folgendes:

- Bohrloch PE-20-217 durchschnitt 10,55 Meter mit 20,88 Gramm Gold pro Tonne in der gesamten HGZ, einschließlich eines äußerst hochgradigen Kerns von 1,50 Metern mit 144,90 Gramm Gold pro Tonne, der eine gleichmäßige Goldverteilung innerhalb des Erzgangs im Hangenden aufweist, einschließlich 0,50 Meter mit 72,55 Gramm Gold pro Tonne, 0,50 Meter mit 119,58 Gramm Gold pro Tonne und 0,50 Meter mit 242,58 Gramm Gold pro Tonne in einer vertikalen Tiefe von etwa 560 Metern. Dieser Abschnitt befindet sich am westlichen Rand des oberen Teils der HGZ und erweitert die Streichenlänge des Abschnitts mit Bonanza-Gehalten beträchtlich, wie im Längsschnitt dargestellt ist. Siehe Abbildung 4.
- Bohrloch PE-20-197 durchschnitt 6,65 Meter mit 5,89 Gramm Gold pro Tonne in der gesamten HGZ, einschließlich 0,60 Meter mit 31,68 Gramm Gold pro Tonne und 0,90 Meter mit 19,72 Gramm Gold pro Tonne in einer vertikalen Tiefe von etwa 1.000 Metern, was die Streichenlänge östlich der HGZ in der Tiefe um etwa 75 Meter erweitert.
- Bohrloch PE-20-187W2 durchschnitt 7,90 Meter mit 13,87 Gramm Gold pro Tonne in der gesamten HGZ, einschließlich 2,20 Meter mit 49,04 Gramm Gold pro Tonne, einschließlich 0,55 Meter mit 106,04 Gramm Gold pro Tonne und 0,55 Meter mit 87,92 Gramm Gold pro Tonne in einer vertikalen Tiefe von etwa 1.065 Metern.

Dr. Jacques Trottier, Ph.D., Executive Chairman von Amex, sagte: In den vergangenen zwei Jahren hat unsere High Grade Zone durchwegs außergewöhnliche Bohrergebnisse geliefert. Die HGZ ist beständig und vorhersehbar, wie die Erweiterung der Streichenlänge um 75 Meter in Bohrloch PE-20-197 sowie die erwarteten Bonanza-Gehalte verdeutlichen, die in Bohrloch PE-20-187W2 vorgefunden wurden. Bohrloch PE-20-217 war jedoch unerwartet und ist für unser Explorationsteam äußerst aufregend, da es einen überaus hohen Metallfaktor in einem Gebiet der HGZ produzierte, von dem ausgegangen wurde, dass es schwach mineralisiert sein würde, weshalb die westliche Erweiterung der HGZ nun, zusammen mit vielen anderen Gebieten in unmittelbarer Nähe, für weitere hochgradige Mineralisierung offen ist. Wir durchschneiden auch weiterhin bedeutsames Gold in der Tiefe und erweitern somit das Profil des Systems.

Trottier sagte außerdem: Unser zehntes Bohrgerät ist vor dem Zeitplan im Konzessionsgebiet eingetroffen und wir gehen davon aus, dass wir über 10.000 Meter pro Monat bohren werden. Viele Bohrlöcher werden zurzeit im Labor analysiert, insbesondere von der Zone Denise. Wir freuen uns bereits auf deren Ergebnisse, die wir anschließend veröffentlichen werden.

Darüber hinaus hat Amex kürzlich ein aktualisiertes Unternehmensvideo veröffentlicht, das die Fortschritte des Projekts Perron im Vorjahr unter die Lupe nimmt. Sehen Sie es sich auf dem YouTube-Kanal von Amex an und abonnieren sie diesen noch heute.

<https://www.youtube.com/watch?v=MORoqUBfmig&t=65s>

Abbildung 1: Geologie des Projektgebiets Perron und der bekannten Goldzonen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54512/Amex_031220_DEPRcom.001.png

Abbildung 2: Überblick über den Goldkorridor Perron, der die Verteilung der Goldmineralisierung über eine Streichlänge von 2,5 km und bis in eine Tiefe von über 1,1 km verdeutlicht. Die rosafarbenen Kugeln stellen einzelne Analysewerte von mehr als 20 g/t Au dar, was die außergewöhnlich hochgradige Beschaffenheit des Goldkorridors Perron zeigt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54512/Amex_031220_DEPRcom.002.png

Abbildung 3: Fotos von gediegenem Gold aus den Bohrlöchern PE-20-187W2, PE-20-197 und PE-20-217 in der HGZ

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54512/Amex_031220_DEPRcom.003.png

Abbildung 4: Längsschnitt der High Grade Zone, Blickrichtung Süden

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54512/Amex_031220_DEPRcom.004.png

Tabelle 1: Analyseergebnisse aus der High Grade Zone bei der EGZ

Bohrloch-Nr.	Von (m)	Bis (m)	Länge (m)	Au (g/t)	Zone	Vertikale Tiefe
PE-20-1871159	101167,00	167,00	7,90	13,87	HGZ (Ost)	1065 m
einschließlich	1164,80	167,00	2,20	49,04		
einschließlich	1164,80	165,35	0,55	106,04		
einschließlich	1165,35	165,90	0,55	87,92		
PE-20-193607	50 618,35	10,85	2,43		HGZ (Ost)	550 m
einschließlich	609,95	612,00	2,05	11,71		
einschließlich	609,95	610,70	0,75	27,28		
einschließlich	610,70	612,00	1,30	2,72		
PE-20-217602	50 613,05	10,55	20,88		HGZ (Os)	560 m
einschließlich	606,00	607,50	1,50	144,90		
einschließlich	606,00	606,50	0,50	72,55		
einschließlich	606,50	607,00	0,50	119,58		
einschließlich	607,00	607,50	0,50	242,58		
PE-20-1971094	401101,05	6,65	5,89		HGZ (Ost)	1000 m
einschließlich	1094,40	1095,00	0,60	31,68		
einschließlich	1095,00	1095,90	0,90	19,72		

* Bitte beachten Sie, dass die Bohrerergebnisse ungedeckelt (uncapped) sind und die Längen die Kernlängen darstellen. Die wahre Mächtigkeit wird in der HGZ auf rund 75 % der angegebenen Mächtigkeiten geschätzt, ausgenommen hiervon sind die metallurgischen Löcher, die mit PEM beginnen. Ihre wahre Mächtigkeit wird auf rund 50 % der angegebenen Längen geschätzt.

Geologie der Eastern Gold Zone

In der Eastern Gold Zone verfügt Amex eindeutig über zwei verschiedene orogenetische Goldmineralisierungstypen aus dem Archaikum direkt nebeneinander: die High Grade Zone (HGZ) und die Denise Zone. Die Denise Zone liegt ungefähr 50 m bis 100 m südlich der HGZ und beherbergt eine Goldmineralisierung des Scherzontentyps, die größtenteils aus einer breiten (5 m bis mehr als 100 m breit) subvertikalen Deformationszone aus stark gescherstem und stark verkieseltem, serizitisiertem und pyritisiertem, alteriertem Rhyolit besteht. Die Denise Zone zeichnet sich auch durch stark defomierte, ab-

und anschwellende verschobene Quarzgänge und -schnüre aus, die verschiedene Sulfidminerale wie Pyrit, Pyrrhotin, Sphalerit und Bleiglanz sowie häufig feine Körner aus freiem, gediegenem Gold enthalten. Das Vorkommen von verstreutem, feinkörnigem, freiem, gediegenem Gold in der Denise Zone könnte den höheren Goldgehalt dieser mineralisierten Scherzone erklären (z.B. Bohrloch PE-19-83, das 23,91 g/t Au auf 9,30 m durchteufte). Die HGZ ist generell vom Bonanza-Erzgangstyp, der durch einen sehr hochgradigen Goldgehalt charakterisiert wird (bis zu 393,33 g/t Au über 1,70 m in Bohrloch PE-19-22). Sie besteht meist aus zwei parallel verlaufenden, kontinuierlichen Quarzgängen, die zahlreiche gediegene grobe, freie Goldkörner enthalten, die an der Kontaktzone auf beiden Seiten eines linearen, mafischen blättrigen Gabbros-Intrusionskörpers zu finden sind, der eine massive rhyolitische Muttergesteinseinheit durchschnitten hat.

Qualifizierter Sachverständiger

Maxime Bouchard, P.Geo., M.Sc.A. (OGQ 1752), und Jérôme Augustin, P.Geo., Ph.D. (OGQ 2134), beide unabhängige qualifizierte Sachverständige (Qualified Persons) gemäß den Bestimmungen von National Instrument 43-101, haben die in dieser Pressemitteilung angegebenen geologischen Informationen geprüft und genehmigt. Das Bohrprogramm und das Qualitätskontrollprogramm wurden von Maxime Bouchard und Jérôme Augustin geplant und geleitet. Die Kernaufzeichnungen und -probenahmen wurden von Laurentia Exploration durchgeführt. Das Qualitätssicherungs- und -kontrollprotokoll beinhaltet das Hinzufügen einer Leer- oder Standardprobe zu durchschnittlich jeder zehnten Probe sowie das regelmäßige Hinzufügen von Leer-, Doppel- und Standardproben, die von Laboratoire Expert während des Analyseverfahrens zertifiziert wurden. Die Goldwerte werden mittels einer Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss geschätzt und Werte über drei Teilen Gold pro Million werden mittels einer Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss von Laboratoire Expert Inc. aus Rouyn-Noranda erneut analysiert. Proben mit sichtbarer Goldmineralisierung werden mittels Metallsiebanalyse analysiert. Zur zusätzlichen Qualitätssicherung und -kontrolle wurden alle Proben vor der Pulverisierung auf 90 Prozent (weniger als zwei Millimeter) gebrochen, um Proben, die grobkörniges Gold enthalten können, zu homogenisieren. Die Kernaufzeichnungen und -probenahmen wurden von Laurentia Exploration durchgeführt.

Die qualifizierten Sachverständigen haben keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historischen Informationen über das Konzessionsgebiet, insbesondere in Bezug auf historische Bohrergebnisse, zu verifizieren. Die qualifizierten Sachverständigen sind jedoch der Ansicht, dass die Bohrungen und Analysen gemäß den branchenüblichen Verfahren durchgeführt wurden. Die Informationen bieten einen Hinweis auf das Explorationspotenzial des Konzessionsgebiets, sind aber nicht unbedingt repräsentativ für die erwarteten Ergebnisse.

Über Amex

[Amex Exploration Inc.](#) ist ein Junior-Bergbau- und Explorationsunternehmen, dessen Hauptziel darin besteht, realisierbare Goldprojekte in der bergbaufreundlichen Rechtsprechung Quebec zu erwerben, zu erkunden und zu erschließen. Das Hauptaugenmerk von Amex ist auf das zu 100 Prozent unternehmenseigene Goldprojekt Perron gerichtet, das 110 Kilometer nördlich von Rouyn Noranda (Quebec) liegt und aus 116 aneinandergrenzenden Schürfrechten mit einer Größe von 4.518 Hektar besteht. Bei Perron wurden eine Reihe bedeutender Goldentdeckungen gemacht, darunter die Eastern Gold Zone, die Gratien Gold Zone, die Grey Cat Zone und die Central Polymetallic Zone. In jeder dieser Zonen wurde eine hochgradige Goldmineralisierung ermittelt. Ein bedeutender Teil des Projekts ist weiterhin nur unzureichend erkundet. Zusätzlich zum Projekt Perron hält das Unternehmen ein Portfolio mit drei anderen Gold- und Basismetallkonzessionsgebieten in der Region Abitibi in Quebec und anderenorts in der kanadischen Provinz.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie über:

Victor Cantore
President & Chief Executive Officer
Amex Exploration: 514-866-8209

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Alle Aussagen,

die keine historischen Tatsachen darstellen und sich auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, von denen das Unternehmen annimmt, erwartet oder ausgeht, dass sie in Zukunft eintreten werden oder eintreten könnten, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf das geplante Explorationsprogramm in der HGZ und der Denise Zone, die erwarteten positiven Explorationsergebnisse, die Erweiterung der mineralisierten Zonen, den Zeitpunkt der Explorationsergebnisse, die Fähigkeit des Unternehmens, das Explorationsprogramm fortzusetzen, die Verfügbarkeit der erforderlichen Gelder für die Fortsetzung der Explorationen sowie auf die potenzielle Mineralisierung oder die potenziellen Mineralressourcen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen können im Allgemeinen anhand der Verwendung von Begriffen wie werden, sollte, weiterhin, erwarten, schätzen, glauben, beabsichtigen, erwerben, planen oder prognostizieren oder der verneinten Form oder anderen Variationen dieser Begriffe oder einer vergleichbaren Terminologie identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, von denen das Unternehmen viele nicht beeinflussen oder vorhersehen kann und die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von den aktuellen Erwartungen unterscheiden, beinhalten unter anderem, dass erwartete, geschätzte oder geplante Explorationsausgaben nicht getätigt werden; dass geschätzte Mineralressourcen nicht verzeichnet werden; die Möglichkeit, dass zukünftige Explorationsergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen; die allgemeine Geschäfts- und Wirtschaftslage, Veränderungen auf den globalen Goldmärkten; die Verfügbarkeit ausreichender Arbeitskräfte und Equipment; Änderung von Gesetzen und Genehmigungsanforderungen; unerwartete Änderungen der Witterungsbedingungen; Rechtsstreitigkeiten und Ansprüche, Umweltrisiken sowie die im Lagebericht (Managements Discussion and Analysis) des Unternehmens identifizierten Risiken. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten Realität werden oder sollten sich Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, als inkorrekt herausstellen, könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den beschriebenen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Obwohl das Unternehmen versuchte, die wichtigsten Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die zu einer erheblichen Abweichung der Ergebnisse führen könnten, zu identifizieren, könnte es auch andere Gründe geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/75184--Amex-erweitert-hochgradige-Zone-erprobt-bis-zu-14490-g-t-Au-auf-150-m-und-4904-g-t-Au-auf-220-m-bei-Perron.l>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).